

SC Luhe-Wildenau – 1.SKK Gut Holz Zeil



Der etwas andere Aufsteiger

Erneut wartet ein hartes Stück Arbeit auf die Zweitligamannschaft des 1.SKK Gut Holz Zeil. Am 8. Spieltag der Saison 2023/24 geht es zum Aufsteiger SC Luhe-Wildenau.

Dass der Aufsteiger aus der Oberpfalz kein herkömmlicher Aufsteiger ist zeigt sich schnell bei einem Blick auf den Kader der Naabtaler. Denn dieser ist gespickt mit ehemaligen Erstligaspielern, die sich vor zwei Jahren von FEB Amberg dem SC Luhe-Wildenau angeschlossen haben. Mit Michael Wehner, Jan Hautmann und Matthias Hüttner lotste Michael Grünwald als Macher der SC Kegler gleich drei gestandene Erstligaspieler zum Sportclub nach Luhe-Wildenau. Diese drei komplettierten den ohnehin schon guten Kader und marschierten erwartungsgemäß mit nur einer Niederlage in der Saison 2022/23 fast mühelos durch die Bayernliga und holten dort den Titel des Bayerischen Meisters. Beim Aufstiegsspiel in Darmstadt belegte man hinter Bahnfrei Damm Aschaffenburg den zweiten Platz und kehrte damit nach den Jahren 2017 und 2019, als es jeweils direkt wieder zurück in die Bayernliga ging, ein drittes Mal auf die Bühne der 2. Bundesliga zurück. Für diese Zweitligasaison konnte man mit dem erfahrenen Horst Dilling vom SKC Floß eine weitere Verstärkung hinzugewinnen, weshalb die Ansprüche der Oberpfälzer in dieser Saison sicher nicht nur der Klassenerhalt sein dürften. Mit aktuell 8:6 Punkten und Platz 5 hängt man den eigenen Erwartungen daher etwas hinterher und will gegen den 1.SKK Gut Holz Zeil sicher die nächsten beiden Punkte einfahren.









In anderen Tabellenregionen hält sich der 1.SKK Gut Holz Zeil derzeit auf. Denn auf dessen Punktekonto herrscht noch immer gähnende Leere. Die ersten sechs Saisonspiele gingen allesamt verloren und der Rückstand auf das rettende Ufer stieg nun auf bereits sechs Punkte an. Nach der äußerst knappen und extrem ärgerlichen Niederlage im Unterfrankenderby gegen den aktuellen Tabellenführer vom TSV Großbardorf am vergangenen Samstag muss das Team um Kapitän Olaf Pfaller nun in jedem Spiel versuchen so viel wie möglich mitzunehmen, um nach Möglichkeit den Rückstand auf Rang 8 von Spiel zu Spiel kleiner werden zu lassen. Im Spiel beim SC Luhe-Wildenau gehen die Zeiler allerdings als krasser Außenseiter in die Partie. Doch gerade dies könnte den Zeiler Zweitligakeglern eine gewisse Leichtigkeit verleihen und den Druck auf die Seite der Hausherren verteilen.